

PRESSEMITTEILUNG

In Reinfeld bei Lübeck startet NORD PROJECT mit der Grundsteinlegung offiziell den Hochbau von 40 Wohnungen

Mischung von 30 geförderten und 10 frei finanzierten Einheiten / Mieter der staatlich bezuschussten Wohnungen zahlen 6,10 Euro pro Quadratmeter / Fertigstellung im Herbst 2023 / Schließen der Baulücke gegenüber dem Neuen Rathaus und Anbindung der Mühlenbrücke macht Zentrum der Kleinstadt noch attraktiver / Hoher Freizeitwert dank nahem Herrenteich

Reinfeld/Lübeck/Hamburg, 19.04.2022. Für 40 Wohnungen im Zentrum Reinfelds erfolgte am heutigen Dienstag die Grundsteinlegung. Mit dem Einbetonieren der Zeitkapsel in der Paul-von-Schoenaich-Straße gaben Vertreter der Stadt, des Kreises, des Projektentwicklers NORD PROJECT sowie des Generalunternehmers Altus den offiziellen Startschuss für die Errichtung des Hochbaus. Die Immobilie mit fünf Geschossen (inklusive Staffelgeschoss) wird bis Herbst kommenden Jahres fertiggestellt. „Für Reinfeld ist das ein eminent wichtiges Bauvorhaben“, betonte Reinfelds Erster Stadtrat Torsten Fuhr im Rahmen der Veranstaltung: „Zum einen, weil die Fläche direkt gegenüber dem Neuen Rathaus so etwas wie eine Visitenkarte unserer Stadt ist und im Zuge der Errichtung des Hochbaus die seit 2015 fertiggestellte Mühlenbrücke an die Innenstadt wegemäßig angebunden werden kann. Zudem sind immer mehr Menschen auf preisgünstige Wohnangebote angewiesen.“ Die 30 geförderten Wohnungen werden für 6,10 Euro pro Quadratmeter und damit deutlich unter dem üblichen Marktniveau vermietet. „Somit trägt dieses Bauvorhaben erheblich dazu bei, unsere Stadt attraktiver zu machen“, hat Roald Wramp, Bürgermeister der Stadt, anlässlich der Grundsteinlegung übermittelt: „Das ist wichtig, weil Wohnraum in Reinfeld insgesamt gefragt und knapp ist.“

„Kleinstädte wie Reinfeld bekommen wegen ihrer Nähe zu Metropolen die Auswirkungen der dortigen Wohnungssituation ebenfalls besonders zu spüren“, erläutert Sascha Franke, Geschäftsführer der NORD PROJECT Baukonzept. „Deshalb sind solche Projekte wichtig. Dann können in eine solche Lage auch Menschen wohnen, die sich das ansonsten nicht leisten könnten.“ Weitere solche Immobilien entwickelt NORD PROJECT deshalb beispielsweise in und um Hamburg. Wie in Reinfeld gehört mit Geesthacht eine weitere Stadt in Schleswig-Holstein zum Betätigungsgebiet. 61 geförderte Wohnungen in attraktiver Lage direkt an der Elbe wurden dort im vergangenen Jahr fertig gestellt. Auch in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen ist NORD PROJECT tätig.

An den Reinfeldern Wohnungen gibt es bereits jetzt großes Interesse, sowohl an geförderten als auch frei finanzierten Einheiten. Eine offizielle Bewerbung ist allerdings erst Anfang 2023

möglich. „Die Aufmerksamkeit überrascht nicht. Der Standort in der Paul-von-Schoenaich-Straße profitiert nicht nur durch die Nähe zu der Innenstadt plus Einkaufsmöglichkeiten, dem nur 650 Meter entfernten Bahnhof und der gut erreichbaren Autobahn“, erläutert Gerrit M. Ernst, Geschäftsführer der NORD PROJECT: „Hinzu kommt der hohe Freizeitwert. Für diesen sorgen die nahen, durch die Stauung des Gewässers Heilsau entstandenen Teiche Herrenteich, Norderteich und Hausgraben. Der ca. 40 Hektar große Herrenteich bietet dabei mit einem 3,6 Kilometer langen Rundweg und der dazu gehörigen Naturbadestelle einen besonders hohen Naherholungsfaktor.“

Die Wohnanlage errichtet NORD PROJECT für die als Betreiber fungierende Wohnungsgesellschaft MMW NORD Wohnungsbau GmbH, die sich auf die Entwicklung und Verwaltung geförderter Wohnungen konzentriert. Die Einheiten sind zwei bis vier Zimmer groß, zwischen jeweils 57 und 92 Quadratmeter. „Das ermöglicht ein lebendiges Quartier mit einer Mischung unterschiedlichster Gruppen – für Paare, Familien mit Kindern und Alleinerziehende sind Wohnungen vorgesehen“, erläutert Jan Mulsow, zuständiger Projektmanager der NORD PROJECT. Insgesamt entstehen ca. 3.016 Quadratmeter Wohnfläche.

Ein solches Wohnangebot wie in Reinfeld ist auch sehr wichtig für Wirtschaft und Unternehmen. „Denn mit ausreichend attraktivem Wohnraum fällt es Beschäftigten leichter, bei Arbeitsplatzangeboten in die Region zu wechseln“, betonte bei der Grundsteinlegung Wolfgang Gerstand, Vorsitzender des Wirtschafts-, Planungs- und Bauausschuss des Kreises Stormarn. Gerstand verweist auf den Erfolg des Bündnissees für bezahlbares Wohnen, das vor vier Jahren vom Kreis ins Leben gerufen wurde. Rund 1000 geförderte Einheiten sind deshalb aktuell bereits in Bau oder Planung. Gerstand: „Dass auch diese Wohnanlage in Reinfeld genau nach dem Konzept des Bündnisses, das auf die Zusammenarbeit mit privaten Entwicklern setzt, zustande kommt, freut mich besonders. Ohne diesen Ansatz wäre ein solcher Erfolg beim bezahlbaren Wohnen hier im Kreis nicht möglich.“

Über NORD PROJECT Immobilien:

Die NORD PROJECT Immobilien wurde im Jahr 2000 in Hamburg als Immobilienunternehmen für operative Immobiliengeschäfte, Projektentwicklungen und Beteiligungen gegründet. Das Unternehmen bildet den gesamten Immobilienzyklus vom Grundstücksankauf über die Planungs- und Bauphase bis zur Fertigstellung ab. Hauptgeschäftsfelder sind die Entwicklung von Hotels, Studenten- und Serviced Apartments, Wohnen und Einzelhandel. Seit 2011 werden die Hotel- und Apartmentprojekte unter Beteiligung der GBI AG/Moses Mendelssohn Stiftung realisiert. Seit Beginn 2019 teilen sich durch eine Neuorganisation die Aktivitäten in zwei Bereiche: Über die von Jürgen Paul und Gerrit M. Ernst neu gegründete NORD PROJECT REAL ESTATE werden Wohnungsbauprojekte im Norden Deutschlands realisiert. Über das Unternehmen NORD PROJECT GBI erfolgen zusammen mit der GBI AG Projektentwicklungen im Hotelbereich, von Produkten aus der sogenannten



SMARTments-Familie. Das aktuelle Projektentwicklungsvolumen der NORD PROJECT beträgt ca. 430 Mio. Euro.
<https://www.np-immobilien.de/>

Für weitere Informationen und Bildmaterial:

Wolfgang Ludwig, Ludwig Medien & Kommunikation

Tel.: +49 221 – 29219282, +49 171 – 93 35 134, Email: mail@ludwig-km.de